

30. Januar 2007

Symposium über die Freuden des Landlebens

Landwirtschaftliche Fachschule Edelfhof lässt Experten vordenken

In der Landwirtschaftlichen Fachschule in Edelfhof bei Zwettl findet am Freitag, 2. Februar, ab 8.30 Uhr ein Symposium zum Thema „Leben am Land – genießen“ statt. Welche neuen Wege zu mehr Lebensqualität im ländlichen Raum führen können und welche Lösungsmöglichkeiten es gegen die Abwanderung der Bevölkerung gibt, darüber diskutieren unter anderem Dr. Andrea Dungal-Zauner, WorkFamily-Trainerin Mag. Claudia Haberl und Prof. Dr. Roland Girtler vom Institut für Soziologie der Universität Wien. Karl Moser, Vizepräsident des NÖ Gemeindevertreterverbandes, wird in seinem Impulsreferat wirtschaftliche, ökologische, soziale und kulturelle Fragen der Entwicklung dörflicher Strukturen thematisieren. In einer Expertenrunde wiederum geht es um Wohnbedürfnisse, Generationskonflikte und Gesundheit.

Mittlerweile entdecken immer mehr gestresste Stadt-Menschen die Freuden des Landlebens - aus der einstigen Landflucht ist mittlerweile Landsehnsucht geworden. Allein in Niederösterreich gibt es rund 260.000 Zweitwohnsitze. Auch eine Umfrage des Fessel-GfK-Instituts bestätigt diesen Trend: 63 Prozent der Befragten würden demnach am liebsten im Grünen wohnen, und nur jeder zweite Wiener sieht in der Großstadt tatsächlich den besten Lebensort. Diesem Trend zur Natur folgten bereits in den frühen siebziger Jahren so manche erfolgreiche Städter aufs Land. Zu diesem Zweck wurden ehemalige Kleinhäusler-Unterkünfte renoviert und ursprünglich verschmähte Liegenschaften wieder zu gefragten Wohnsitzen.

Nähere Informationen und Anmeldung: Landwirtschaftliche Fachschule Edelfhof, Telefon 02822/524 02, www.lfs-edelfhof.ac.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at